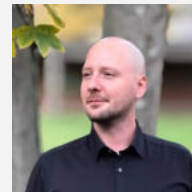




Grasgasse 12, 93047 Regensburg
Tel: 0941 595799-81, Fax: 0941 595799-84
opf@netzwerk-autismus.eu
www.netzwerk-autismus.eu
Träger: Netzwerk Autismus Niederbayern
Oberpfalz GmbH

Das Team



Michael Hösl
Geschäftsführer



Janka Steuernagel
Dipl. Psychologin



Heike Vogel
Dipl. Sozialpädagogin



Lisa Gorlas
Sozialpädagogin
Kunst- & Systemische
Therapeutin



Redaktion & Layout
Daniela Hummel
Sekretariat

NEWSLETTER JUNI 2025

Es ist soweit!
Wir ziehen in 3 Tagen um!

**Sobald die Technik steht, sind wir wieder
telefonisch und per E-Mail zu erreichen.**

Foto: A. Bückert

INHALT

- *Stammtische*
- *Außensprechstunden 2025*
- ***Wir ziehen um!***
- *Online-Fortbildungsangebot Basis-Vortrag zum Thema Autismus-Spektrum-Störung 3.6.25*
- *FLA: Vermittler, Übersetzer, Krisenhelfer – Aufgaben & Grenzen der Schulbegleitung—Online-Vortrag 02.06.25*
- *Workshop für Menschen im Autismus-Spektrum, die wissen wollen, wie man mit negativen Erfahrungen umgeht 13.06.25 Nürnberg*
- *Wohnangebot Regens-Wagner in Parsberg & Sommerfest 05.07.25*
- *Leserbeitrag: Hilfe ist keine Bevorzugung*
- *Autismus-Fachtag Berlin & hybrid 28.06.2025*
- *Nachruf Herr Dr. Hajo Seng*
- *Reisen am Flughafen München: Benutzerfreundliche Broschüre für Passagiere im Autismus-Spektrum*
- *EMIRATES: So wird barrierefreies Reisen möglich*



Lebe wohl, Grasgasse 12!



Foto: A. Bückert

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist an der Zeit, Abschied von der „Grasgasse“ zu nehmen: 16 Jahre lang war das Netzwerk Autismus dort untergebracht. Fast zwei Dekaden, in denen wir uns unermüdlich für Menschen mit Autismus und deren Angehörigen engagierten, unsere Beratungsstelle mit Leben füllten. Wie viele Vorträge konnten wir in unserem Gruppenraum abhalten, Frühstücksrunden, Tage der Offenen Tür usw. So manches Mal drohte der kleine Gruppenraum schier zu platzen, aber wir fanden stets eine Lösung.

Ein wenig wehmütig ist uns durchaus ums Herz, „die Grasgasse“, die sich so gut etabliert hatte, zu verlassen. Doch wir nehmen nicht nur unser Equipment, sondern all unsere Erinnerungen mit auf die Reise und werden die neuen Räume erneut zum Leben erwecken. Übung darin haben wir ja!

Wir blicken nach vorne und freuen uns schon heute darauf,
Sie in den neuen Räumen

in der Hermann-Köhl-Straße 2a

begrüßen zu dürfen!

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis,
dass wir Ihnen aktuell nicht wie gewohnt zur Verfügung stehen können.

Termine ab Juli 2025 werden bereits vergeben!

autismus Regensburg e. V.

Regionalverband zur Förderung von Menschen mit Autismus

1. Vorsitzende: Dajana Krstev

Kontaktdaten: mail@autismus-regensburg.de

Webseite: www.autismus-regensburg.de

REGENSBURG: ASSpie-Moms

Elternstammtisch für Eltern von betroffenen Kindern ab Grundschulalter

Kontakt: ASSpie-Moms@web.de

Westlicher Landkreis: SH-Gruppe Freigeister

Wir wollen betroffene Eltern von Kindern mit ASS, ADHS, der Kombination von beidem oder auch „nur“ Hochsensibilität im westlichen Landkreis um Beratzhausen/Hemau/Laabers ansprechen, denn letztlich brauchen viele dieser Kinder ähnliche Unterstützung.

Interessierte Eltern können sich gerne an mich wenden: Peggy@drechsel-online.de

WEIDEN: Gesprächskreis Autismus

Der GESPRÄCHSKREIS AUTISMUS für Eltern und Angehörige von Menschen mit Autismusspektrumsstörung trifft sich regelmäßig zum gemeinsamen Austausch und es sind alle recht herzlich eingeladen. Gerne auch für neue Interessenten!

Anmeldung & Infos über offenehilfen@HPZ-Irchenrieth.de

SH-Gruppe



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: asperger.regensburg@gmx.de

AUSSENSPRECHSTUNDEN 2025



AMBERG

23.06.2025
29.09.2025
15.12.2025

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen der Erziehungsbera-
tungsstelle
Regensburger Str. 68, Amberg



CHAM

03.06.2025 (Di)*
22.09.2025 (Mo)
08.12.2025 (Mo)

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen der OBA
der Barmherzigen Brüder
Schützenstraße 14, Cham

*) unter Vorbehalt wegen Umzug!



NEUMARKT

23.06.2025
Ersatztermin:
21.07.2025
22.09.2025
08.12.2024

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen von
Regens Wagner Offene Hilfen
Dr. Schrauth-Str. 11, Neumarkt



WEIDEN

30.06.2025
29.09.2025
15.12.2025

von 9:00-12:00 Uhr

in den Räumen
der Erziehungsberatungsstelle
Josef-Witt-Platz 1, Weiden

Terminvergabe ausschließlich über Netzwerk Autismus, Tel. 0941 59579981

Netzwerk Autismus Niederbayern:

Online-Fortbildungsangebot Basis-Vortrag zum Thema Autismus-Spektrum Störung

**3.6.2025
9:00-11:30 Uhr**

Über das Videokonferenzsystem Cisco WebEx bieten wir einen interaktiven Basis-Vortrag zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“ an. Der Vortrag richtet sich an Betroffene, Eltern und Familienmitglieder, die sich Basiswissen zum Thema „Autismus-Spektrum-Störung“ aneignen möchten.

Sie können sich noch bis Montag, 02.06.2025, 12.00 Uhr, anmelden.

Per E-Mail: ndb@netzwerk-autismus.eu, oder telefonisch im Sekretariat bei Frau Pinker: 0851/756 38 197.

Fortbildungsinstitut FLA: Es ist noch Platz in unseren kommenden online - Veranstaltungen! Jetzt anmelden – Wir freuen uns auf Sie!

Vermittler, Übersetzer, Krisenhelfer – Aufgaben & Grenzen der Schulbegleitung

Montag, 02.06.25 16:00-19:00 Uhr

Anmeldungen sind wie immer über unsere Homepage www.fla-pro.de möglich.

Für Rückfragen jeglicher Art stehen wir gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße
Team Fachberatung und Fortbildung
Fortbildungsinstitut (FLA)

Nikolaistr. 8
31137 Hildesheim
Tel.: 05121 2849257
E-Mail: fla-autismus@lebenshilfe-alfeld.de
Internet: www.fla-pro.de

Workshop für Menschen im Autismus-Spektrum (eher hochfunktional), die wissen wollen, wie man mit negativen Erfahrungen umgeht

Liebe Menschen im Autismus Spektrum,

wir freuen uns, Sie/ dich zu unserem kommenden Workshop für Menschen im Autismus-Spektrum (hochfunktional) einzuladen. In diesem Workshop möchten wir gemeinsam Strategien erarbeiten, wie man mit Ablehnung, Verletzungen und anderen negativen Erfahrungen im Alltag besser umgehen kann.

Der Workshop bietet eine wertvolle Gelegenheit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, neue Bewältigungsansätze kennenzulernen und praktische Tipps zu erhalten, um die eigenen Ressourcen zu stärken. Unser Ziel ist es, Sie/ dich in Ihrer/ deiner persönlichen Entwicklung zu unterstützen und Wege aufzuzeigen, wie Sie/ du resilienter gegenüber belastenden Situationen werden können/ kannst.

Hier die genauen Daten dazu:

Wann: Freitag, 13.6., 10-16:30 Uhr

Wo: AutKom Mittelfranken
Ajtoschstr. 6, 3. Stock
90459 Nürnberg

Wir freuen uns auf Ihre/ deine Teilnahme und einen bereichernden Austausch!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Ihr AutKom – Team
AutKom Mittelfranken

Ajtoschstr. 6
90459 Nürnberg

Telefon: 0911 21559-5900

Fax: 0911 21559-5909

E-Mail: newsletter@autismus-mittelfranken.de
<https://autismus-mittelfranken.de/>

Regens Wagner bietet freie Wohnplätze in Parsberg

Gerne teilen wir mit Ihnen die Information, die wir von Regens Wagner erhalten haben:

Es gibt in der neuen Wohnanlage noch freie Wohnplätze für Menschen mit Assistenzbedarf!

Darüber hinaus besteht in den Werkstätten für Menschen mit Behinderung in **Holnstein** die Möglichkeit, den Berufsbildungsbereich zu besuchen oder eine Tätigkeit in einem der vielfältigen Arbeitsbereiche auszuführen. Mit der Gegebenheit des individuellen Jobcoachings können darüber hinaus Chancen auf dem 1. Arbeitsmarkt eruiert werden, um das Wohnen und Arbeiten in Parsberg miteinander zu verbinden. Es ist außerdem möglich, einen anderen Arbeitsplatz außerhalb der Holnsteiner Werkstätten aufzusuchen.

Gerne bietet Regens Wagner die Gelegenheit, die Wohnanlage zu besichtigen und sich ein eigenes Bild vom Leben mit Assistenz in Parsberg zu machen!

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, melden Sie sich bitte bei:

Frau Anne-Kathrin Schulze

Bereichsleitung Wohnanlage Parsberg
Dr. Nardini-Straße 25, 92331 Parsberg

Telefon: 09492 601 6511
Mobil: 0151 559 530 82
E-Mail: anne-kathrin.schulze@regens-wagner.de
Internet: www.regens-wagner-holnstein.de

Sommerfest Regens Wagner am 05. Juli 2025 von 10:30-16:00 Uhr

Regens-Wagner-Straße 10 in Berching-Holnstein

Gottesdienst * Eröffnung & Umelpreis * Festbetrieb & Mittagstisch
Tombola mit tollen Preisen * Führungen Förderstätte * Führungen Werkstatt*
Clown Fritzl Fußtaps * Bunte Verkaufsstände * Live-Musik mit Foxy Gentleman *
Kaffee, Kuchen, Eis....und vieles mehr

Hilfe ist keine Bevorzugung

Als ich vor inzwischen knapp zwei Jahren meine Diagnose erhielt und wir sie der Schule mitteilten, war die erste Reaktion: Ja, natürlich sind wir bereit, ihr zu helfen – aber sie soll auf keinen Fall Vorteile haben. Inzwischen hat sich das geändert. Die wenigsten Lehrer haben noch die Angst, ich könnte meine Diagnose ausnutzen, um mir Vorteile gegenüber meinen Mitschülern zu erschleichen. Die meisten haben gesehen, dass es mir wirklich hilft, wenn ich mich in die Bibliothek zurückziehen kann, wenn es mir zu viel wird oder mündliche Referate schriftlich ausarbeiten darf, und ich diese Sonderregelungen nicht missbrauche.

Aber der erste Gedanke vieler Lehrer und auch anderer Menschen war, dass ich doch einen Vorteil gegenüber den anderen Schülern hätte. Es ist ja auch richtig, dass niemand eine Diagnose ausnutzen sollte, um Dinge zu fordern, die damit nichts zu tun haben. Und sicherlich ist es für Lehrer, die es mit autistischen Schülern zu tun haben, schwerer nachzuvollziehen, warum nun eine Hilfeleistung nötig ist und wie sie hilft. Autismus gehört zu den nicht sichtbaren Behinderungen und ist damit für Außenstehende immer schwerer zu verstehen. Aber dennoch ist eine Hilfestellung keine Bevorzugung, egal ob in der Schule oder woanders. Jemandem zu helfen, der es schwieriger hat, im Alltag zurechtzukommen, bedeutet nur, diese Schwierigkeiten auszugleichen oder zu umgehen. Viele Hilfen, die ich bekomme, wären für meine Mitschüler nichts, was sie gern hätten und worum sie mich deshalb beneiden würden. Die wenigsten von ihnen würden lieber mit dem Lehrer eine Aufgabe bearbeiten statt mit Freunden oder Pausen allein im stillen Kämmerchen verbringen. Ich habe bisher auch noch nie mitbekommen, dass jemand deswegen neidisch auf mich gewesen wäre.

Und ich nutze es nicht aus, wenn für mich gesonderte Regelungen bestehen. Ich wage zu behaupten, dass kein Autist das tun würde. Wir haben genug Probleme im Alltag und sind einfach nur froh darüber, wenn wenigstens ein paar davon gelöst werden können. Wenn es ein paar weniger überfordernde Situationen für uns gibt. Ich möchte keine Bevorzugung, ich möchte nur die Gewissheit haben, dass ich an einem regulären Tag, wozu eben für mich die Schule gehört, einigermaßen zurechtkomme, ohne den Tag zu durchleiden. Dass wir Autisten bevorzugt würden, würde bedeuten, dass wir keine Hilfen nötig haben, dass wir uns Dinge zu unserem persönlichen Vergnügen erschleichen. Aber so ist es nicht. Genauso wenig wie ein Rollstuhlfahrer bevorzugt wird, wenn ein Gebäude über Rampe und Aufzug verfügt, ist es ein Vorteil gegenüber den anderen, wenn ich beispielsweise mit meinem Lehrer oder allein statt mit Mitschülern Partnerarbeit erledigen darf. Es ist nur eine Hilfe, die den ohnehin noch schwierigen Alltag von Autisten erleichtern kann.

Ich habe meine Diagnose nun seit gut zwei Jahren. Inzwischen denken die meisten meiner Lehrer anders. In diesen zwei Jahren konnten wir schon viele Regelungen und Lösungen für mich finden, für die ich der Schule und den einzelnen Lehrern, die bereit waren, sich Extraaufgaben für mich zu überlegen, sehr dankbar bin. Inzwischen weiß ich auch schon, was ich den Lehrern von mir aus anbieten kann und worauf sich die meisten sofort einlassen; zum Beispiel eine Aufgabe schriftlich statt mündlich zu erledigen oder eine Abfrage allein mit dem Lehrer und nicht vor der Klasse. Nächstes Schuljahr werde ich wieder komplett andere Lehrer haben und alles neu mit ihnen regeln müssen. Aber auch wenn »neue Lehrer« ein weiterer Punkt auf meiner Liste der Schwierigkeiten eines neuen Schuljahrs ist, habe ich die Erfahrung gemacht, dass die überwiegende Mehrheit mir helfen will und Sonderregelungen akzeptiert. Besonders, wenn diese schon mit anderen Lehrern erprobt wurden.

Text: Amelie

AUTISMUS FACHTAG — Hybrid in Berlin & online

„Autismus – Besondere Herausforderungen im Leben“

Samstag, 28. Juni 2025 | 10:00–17:00 Uhr |

Der Aspies e.V. – Menschen im Autismus-Spektrum lädt auch in diesem Jahr zum bundesweiten Autismus-Fachtag 2025 ein. Anlässlich des Autistic Pride Day findet am Samstag, den 28. Juni 2025, eine hybride Veranstaltung mit spannenden Vorträgen und vielseitigen Perspektiven auf das Leben im Autismus-Spektrum statt.

Das Programm richtet sich an Autist*innen, Angehörige, Fachkräfte und alle Interessierten. Teilnehmende haben die Wahl, vor Ort in Berlin oder online via Zoom dabei zu sein.

<https://wohnzimmer-neurodivers.de/einladung-zum-autismus-fachtag-2025/>

***Für mich ist mein Autistischsein das zentrale Thema meines Lebens;
kein Aspekt meines Hierseins, der nicht davon durchdrungen wäre. H. Seng***



Foto: Dorothea Ahlers, SUB
Hamburg

Dr. Hajo Seng ist am 14. Mai 2025 verstorben.

Mit Betroffenheit haben wir zur Kenntnis genommen, dass Herr Dr. Hajo Seng vor ein paar Tagen „mit den Kranichen weitergezogen ist“ (autSozial e.V.).

Herr Dr. Seng war Mitbegründer des autWorker Projektes, Vorstand von autSocial & Aspies e.V., Buchautor, Mathematiker und Fachinformatiker...und Referent!

Als solchen hatten wir ihn mehrmals eingeladen, das erste Mal im Frühjahr 2013.

Wir haben ihn als sehr angenehmen und äußerst engagierten Referenten erlebt, der sich –trotz seiner schweren Erkrankung- unermüdlich für die Belange von autistischen Menschen einsetzte.

Wir werden sein geistiges Vermächtnis über seinen Tod hinaus ehren und sind dankbar, ihn kennengelernt zu haben.

Das Team des Netzwerks Autismus

DIE FERIEN NAHEN!

Reisen am Flughafen München:

Benutzerfreundliche Broschüre für Passagiere im Autismus-Spektrum

ZUM LINK: [https://www.munich-airport.de/
b/00000000000000005689531bb5c2f66f8/](https://www.munich-airport.de/b/00000000000000005689531bb5c2f66f8/)



Foto: D. Hummel

EMIRATES: So wird barrierefreies Reisen möglich

Emirates startet ein inklusives Reiseprogramm in 17 Städten weltweit, um Menschen mit Autismus das Reisen zu erleichtern. Im Rahmen des Autismus-Bewusstseinsmonats, hat Emirates mehrere Fortschritte in Richtung barrierefreies Reisen erzielt.

Ein Jahr nach dem ersten erfolgreichen 'Travel Rehearsal' – einer Übung bei der Kinder die Reise durch den Flughafen simulieren, wird das Programm nun auf 17 Städte ausgeweitet. Emirates wurde ausserdem zur weltweit ersten Autism Certified Airline ernannt. Mehr als 30'000 Mitarbeitende sind nun für die Betreuung von Kunden mit Autismus geschult.

Das 'Travel Rehearsal'-Programm startete 2023 als Gemeinschaftsinitiative von Emirates und zahlreichen Partnern in Dubai, darunter das Ministerium für Wirtschaft und Tourismus, Dubai Airports, die Polizei, der Zoll sowie lokale Zentren für Kinder mit Autismus und Schulen.

Ziel ist es, Kindern mit Autismus einen stressfreien Zugang zum Flugerlebnis zu ermöglichen – durch das Üben aller relevanten Abläufe am Flughafen, vom Check-in über die Sicherheitskontrolle bis hin zum Boarding. Eltern, Lehrkräfte und Therapeuten berichteten von durchweg positiven Erfahrungen: Die Simulationen helfen Kindern, Ängste abzubauen und sich sicherer auf Reisen zu fühlen. Entscheidend für den Erfolg seien die realitätsnahe Vorbereitung, das geschulte Personal und die Vertrautheit mit den Abläufen – Aspekte, die eine erfolgreiche Flugreise überhaupt erst ermöglichen.

Nach dem erfolgreichen Start in Dubai wird das Programm nun weltweit in Städten, darunter Barcelona, Brisbane, Budapest, Christchurch, Dubai, Durban, Madrid, Manila, Manchester, Montreal, Nizza, Oslo, Paris, Toronto, eingeführt. Monatlich sollen neue Standorte hinzu kommen. Die Teilnahme erfolgt derzeit auf Einladung in Zusammenarbeit mit akkreditierten Einrichtungen.

Emirates ist die erste Autism Certified Airline der Welt

<https://abouttravel.ch/reisebranche/so-wird-barrierefreies-reisen-moeglich/>

„Der Juni ist die Pforte zum Sommer.“

– Jean Hersey



Foto: D. Hummel

**„Der Juni bringt die Wärme der Sommersonne, die wie ein
sanfter Kuss auf der Haut liegt und die Seele streichelt.“**

Unsere Gesellschafter:



Dieser Soziale Dienst wird gefördert
aus Mitteln des:

Bezirk
Oberpfalz




Bayerisches Staatsministerium
für Familie, Arbeit
und Soziales

Träger:	Netzwerk Autismus Niederbayern Oberpfalz GmbH
Sitz der Gesellschaft:	Grasgasse 12, 93047 Regensburg
Registergericht:	Amtsgericht Regensburg
HRB-Eintrag:	Regensburg 11244
Geschäftsführer:	Michael Hösl

Haftung für Links: Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekannt werden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.